

Hinrichtung in Oklahoma

Washington. Im US-Bundesstaat Oklahoma ist am Dienstag ein Mann 37 Jahre nach einem Raubmord hingerichtet worden. Der 57jährige Michael Selsor sei am Abend mit einer Giftspritze getötet worden, sagte ein Behördensprecher. Selsor war zweimal wegen des Mordes an einem Manager eines Supermarktes 1975 zum Tode verurteilt worden. Nach Justizangaben war die erste Todesstrafe in lebenslange Haft umgewandelt worden, nachdem das damals bestehende Gesetz über die Todesstrafe in Oklahoma 1976 als verfassungswidrig erklärt worden war. Bei einem Berufungsverfahren gegen das Urteil war Selsor 1996 dann erneut zum Tode verurteilt worden. Seine Hinrichtung war die dritte dieses Jahr in Oklahoma und die 17. in den USA. (AFP/jW)

<https://www.jungewelt.de/artikel/182336.hinrichtung-in-oklahoma.html>